

01.07.2026 / KW 27 / www.tips.at



Pfarrkirche Sanierungen zur Sicherheit und zum Denkmalschutz fordern die Pfarre Ebensee finanziell.
Seite 4 / Foto: Hörmandinger



Jubiläumswanderung Das Europakreuz am Alberfeldkogel feiert sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am Freitag, 10. Juli, eine Wanderung mit Bergmesse und Festakt am Feuerkogel statt. Seite 21 / Foto: TTG Chris Eder Media

Landjugend feiert 75. Geburtstag

Seite 2

Kinderbetreuung

Im Salzkammergut entstehen neue Bildungs- und Betreuungseinrichtungen mit Investitionen in Millionenhöhe. >> Seite 3

Waldbodenlehrpfad

Der Waldbodenlehrpfad am Taferlklaussee wurde unter anderem mit Infotafeln und Podcasts modernisiert. >> Seite 6

Osterferien – ideal für Familien

Tips Reisen

Foto: Costa

ab **895,-**

**KREUZFAHRT
WESTL. MITTELMEER**
21.-27.03.2027

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen

Foto: Dertour/Getty Images

ab **1.145,-**

DERTOUR AUSTRIA

KRETA
Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Optik Akustik Bauer
4644 Scharnstein
Hauptstr. 27 • Tel. 07615 / 2860
www.optik-akustik-bauer.at

HÖRGERÄTE

Ihr Team von
Optik Akustik Bauer
berät Sie gerne

LANDJUGEND

Gemeinschaft, ehrenamtliches Engagement und gelebte Tradition

BEZIRK. Die Landjugend Bezirk Gmunden feiert heuer ihr 75-jähriges Bestehen. Derzeit zählt die Jugendorganisation 769 Mitglieder in acht Ortsgruppen von Vorchdorf bis Ebensee. Geleitet wird sie von einem zehnköpfigen Bezirksvorstand unter der Führung von Maria Aigner und Johannes Raffelsberger.

von BARBARA GRÖSTLINGER

Zwischen 14 und 38 Jahren liegen bei der Landjugend Bezirk Gmunden nicht nur 24 Lebensjahre, sondern auch jede Menge Engagement. Seit mittlerweile 75 Jahren bringt die Organisation Menschen im Bezirk zusammen. Das jüngste Mitglied ist 14 Jahre alt, das älteste bereits 38.

„Mit der Landjugend ist so gut wie nichts unmöglich. Es ist beeindruckend, Teil eines Vereins mit so vielen motivierten jungen Menschen zu sein“, beschreibt Bezirksleiterin Maria Aigner. Bezirksleiter Johannes Raffelsberger ergänzt: „Bei der Landjugend kommen motivierte junge Leute zusammen, die gemeinsam am Land etwas bewegen wollen.“

Wandel über die Jahrzehnte

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die Landjugend stark verändert. Während früher die



Das goldene Bezirksprojekt-Team: Stefan Pendl, Vanessa Wiesinger, Maria Aigner, Sarah Rauber und Johannes Raffelsberger (v. l.) Foto: Landjugend Bezirk Gmunden

Mitglieder fast ausschließlich von Bauernhöfen kamen, stammt heute rund die Hälfte nicht mehr aus der Landwirtschaft. Stattdessen treffen Jugendliche und junge Erwachsene aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern aufeinander – vom Labortechniker über die Krankenschwester bis hin zum Agrarberater.

Auch das Bildungsangebot wurde erweitert. Seminare zu Rhetorik, Persönlichkeitsbildung, Projektmanagement oder Hofübernahme gehören ebenso zum Programm wie Wettbewerbe und Fachveranstaltungen.

Grundwerte unverändert

Trotz dieser Entwicklungen sind die Grundwerte der Landjugend unverändert geblieben. Gemeinschaft, ehrenamtliches Engagement sowie die Pflege von

Brauchtum und Tradition stehen nach wie vor im Mittelpunkt. So werden in fast allen acht Ortsgruppen Maibäume aufgestellt und Erntekronen gebunden. Darüber hinaus bietet die Landjugend im Bezirk Kurse zu Volkstanz, Schuhplatteln und traditionellem Handwerk an.

Goldenes Bezirksprojekt

2025 setzten fünf Mitglieder der Landjugend das Bezirksprojekt „Vergessen spüt's ned! – Verantwortung tragen, Erinnerungen bewahren“ um.

Ziel des Projekts war es, Zeitgeschichte sichtbar zu machen und zur aktiven Auseinandersetzung mit der Vergangenheit anzuregen. Neben einer Kooperation mit der KZ-Gedenkstätte Ebensee und einer Podiumsdiskussion wurde ein eigener Instagram-Account betreut.

Der Einsatz wurde belohnt: Beim BestOf 2025 der Landjugend Österreich in Eisenstadt erhielt das Projekt bei der Bundesprojektprämierung eine Goldmedaille.

Maria Aigner leitete das Projekt im Rahmen des österreichweiten Lehrgangs „aufZAQ“ für Landjugend-Spitzenfunktionäre.

Rückblickend zählt diese Erfah-

rung zu ihren schönsten Erlebnissen in der Landjugend: „In meiner Rolle als Projektleiterin konnte ich unglaublich viel für mein Leben mitnehmen und wertvolle Erfahrungen sammeln. Die bundesweite Goldauszeichnung beim BestOf war dann natürlich das Zuckerl obendrauf.“ Auch für Bezirksleiter Johannes Raffelsberger bleibt das Projekt unvergesslich: „Es gibt viele Erlebnisse, die in Erinnerung bleiben, aber ein echtes Highlight war unser Bezirksprojekt. Die bundesweite Auszeichnung hat die ganze Arbeit noch einmal besonders belohnt.“

Nächste Veranstaltungen

Anlässlich des 75-jährigen Bestehens stehen mehrere Veranstaltungen am Programm. Neben der erstmaligen Herausgabe einer Bezirkszeitung laufen bereits die Vorbereitungen für einen gemeinsamen Jubiläumsball mit der Bezirksbauernschaft Gmunden, der im Jänner stattfinden wird.

Die nächste Veranstaltung steht jedoch bereits im Sommer bevor: Am Samstag, 18. Juli, legt der „Brassdampfer“ am Traunsee ab. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band „blech4music“. Teilnehmen können auch Nicht-Landjugendmitglieder. Tickets sind über oeticket.com erhältlich. ■



Gold bei der Bundesprojektprämierung in Eisenstadt

Foto: Landjugend Bezirk Gmunden



Brassdampfer Foto: Landjugend Bezirk Gmunden

REGION SALZKAMMERGUT

Millionen für die Kinderbetreuung

SALZKAMMERGUT. Mehr Platz für Kinder, Entlastung für Familien. Im Salzkammergut entstehen mehrere neue Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen mit Investitionen in Millionenhöhe.

Das Salzkammergut investiert kräftig in die Zukunft seiner jüngsten Bewohner. In mehreren Gemeinden werden neue Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen (KBBE) errichtet oder bestehende Angebote erweitert. Allein in Traunkirchen fließen rund 3,2 Millionen Euro in den Neubau einer fünfgruppigen Einrichtung.

Große Projekte in Bad Ischl und St. Wolfgang

Besonders umfangreiche Vorhaben werden derzeit in Bad Ischl und St. Wolfgang umgesetzt. In Bad

Ischl wird die bestehende viergruppige Krabbelstube in das neue Schulzentrum verlegt und um eine zusätzliche fünfte Gruppe erweitert. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf rund 2,3 Millionen Euro. Das Projekt ist Teil des Großvorhabens „Schulzentrum Bad Ischl“.

Auch in St. Wolfgang entsteht eine neue Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung. Am Standort Rußbach wird eine viergruppige Anlage mit drei Kindergarten- und einer Krabbelstube errichtet. Die Investitionssumme liegt bei rund 2,8 Millionen Euro. Das Gebäude wird in moderner Holzbauweise ausgeführt.

Weitere Gemeinden bauen aus

Neben den großen Projekten profitieren auch andere Gemeinden



LABg. Rudolf Raffelsberger, Bettina Hofer, Andrea Hufnagl, Bürgermeister von Altmünster Martin Pelzer (v. li.)

Foto: ÖVP Salzkammergut

von den aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen. Weitere Bauvorhaben werden in Gschwandt, Roitham und St. Konrad realisiert.

Mit den Investitionen sollen zusätzliche Betreuungsplätze geschaffen und Familien im Alltag entlastet werden. Gleichzeitig stär-

ken die Projekte die Infrastruktur der Gemeinden und tragen dazu bei, den steigenden Bedarf an Kinderbetreuungsangeboten langfristig abzudecken. Insgesamt fließen damit mehrere Millionen Euro in den Ausbau der Kinderbildung und Kinderbetreuung im südlichen Salzkammergut. ■



**WEINGÄRTNER
MASCHINENBAU**

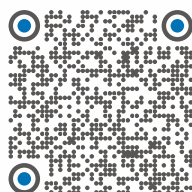
WIR SUCHEN DICH!

Freie Lehrstellen ab September 2026

- // Hightech-Ausbildung mit Zukunft
- // CNC-Technik & Maschinenbau
- // Moderne Fertigungstechnologien
- // Arbeiten an großen Werkzeugmaschinen
- // Attraktive Leistungsprämien
- // € 1.000 Lehrlingsentschädigung im 1. LJ

Werde Teil unseres Teams.

Jetzt bewerben! job@weingartner.com



STARTPLATZ MIT ZUKUNFT
AUSZEICHNUNG
VORBILDLICHER
LEHRBETRIEB
2024-2027



Deine Lehre.
Deine Zukunft.

METALLTECHNIK
Hauptmodul Maschinenbautechnik

3,5 Jahre

weingartner.com

complete
SOLUTION

PFARRKIRCHE EBENSEE

Sanierungsarbeiten: Mauer bröckelt, Marienstatue wird restauriert

EBENSEE. Sicherheit und Denkmalschutz stehen im Mittelpunkt: Zwei dringend notwendige Sanierungsprojekte fordern die Pfarre Ebensee finanziell stark.

Die Pfarre Ebensee steht vor einer großen Herausforderung. Gleich zwei wichtige Sanierungsprojekte müssen derzeit umgesetzt werden: die Erneuerung der Stützmauer am Kirchenbühel sowie die Restaurierung der historischen Marienstatue beim Kirchenaufgang.

Die Stützmauer zur Pfarrkirche ist stark in die Jahre gekommen. Mehrere Steine haben sich bereits gelockert, wodurch die Gefahr besteht, dass Teile auf die

darunter verlaufende Straße stürzen. Eine umfassende Sanierung wurde daher unumgänglich.

Parallel dazu wird die Marienstatue am Kirchenaufgang restauriert. Das Kunstwerk wurde 1883 von Prof. Johannes Greil geschaffen, der viele Jahre in Ebensee wirkte und dort 1909 verstarb. Jahrzehntelange Witterungseinflüsse haben deutliche Spuren hinterlassen. Die Restaurierung erfolgt in enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt. Für beide Projekte fallen Kosten von insgesamt rund 117.000 Euro an. Das Bundesdenkmalamt übernimmt zehn Prozent der Sanierungskosten. Dennoch bedeutet das Vorhaben



Pfarrer Alois Rockenschaub ersucht um Unterstützung

Foto: Hörmandinger

eine erhebliche Belastung für das Budget der Pfarre.

Pfarrer Alois Rockenschaub bittet daher die Bevölkerung um Unterstützung. Gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt wurde ein Spendenkonto eingerichtet. Die Spenden sind steuerlich absetzbar und können bei der

Arbeitnehmerveranlagung berücksichtigt werden. Beiträge sind direkt in der Kirche, im Pfarrbüro oder mittels Zehlschein möglich.

Spendenkonto: Bundesdenkmalamt, IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050. Spendencode: A560 (unbedingt angeben) ■

BEZAHLTE WERBUNG

Sie hören gut, aber wie gut verstehen Sie?

Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird?

Aktuelle Studien belegen, dass über 1,2 Millionen Menschen in Österreich eine Hörminderung haben. Viele bemerken erst spät, dass sich ihr Gehör mit der Zeit verschlechtert hat. Vorsorge hat deshalb höchste Priorität. Denn je früher eine Hörminderung erkannt wird, desto besser kann den Betroffenen geholfen werden.

Daher lädt Hansaton in regelmäßigen Abständen zu Hörtests ein.



Diese sind völlig unverbindlich und kostenlos. Nutzen Sie diese wichtige Vorsorgeuntersuchung bei Hansaton in Ihrer Nähe:

**Esplanade 8, Bad Ischl und
Franz-Josef-Platz 16, Gmunden**

Bei Hansaton können Sie mit Ihrer Begleitung einen gemeinsamen Termin machen. Vereinbaren Sie unter 0800 880 888 einen **Hörtest zu zweit!**

Hansaton!

Hörtest Tage

SCHNELL EINFACH KOSTENLOS

**7. + 8.
Juli**



Jetzt anmelden!

0800 880 888
hansaton.at

WIRTSCHAFTSKAMMER

Eiszeit, Bier und Malerei im Keller

BAD ISCHL. Ein Stück Stadtgeschichte verbirgt sich unter dem Café Casino in der Grazer Straße. Seit mehr als zehn Jahren führt Bernhard Schmalnauer Besucher durch den rund 500 Jahre alten Naturkeller.

Bei den Führungen erzählt Schmalnauer spannende Geschichten über den historischen Keller und serviert dazu sein hauseigenes gebrautes Bier. Von dem Erlebnis zeigten sich auch WK-Obfrau Brigitte Stumpner, Destinationsbeirats-Obmann Stephan Unterberger und Tourismusverbands-Geschäftsführer Frank Jost bei einer exklusiven Besichtigung beeindruckt. Den Abschluss bildete ein Besuch im



Besucher der WKO mit selbstgebrautem Bier im Casino-Keller Foto: WKO

Atelier des Kunstmalers Carlo Battisti, der im Café Casino einst seine kreative Heimat fand. Atelierführungen mit Friederike Schmalnauer finden jeweils am ersten Freitag im Monat um 16 Uhr statt. Kellerführungen werden von Mittwoch bis Freitag um 10 und 15 Uhr angeboten. ■

VOLKSSCHULE

Schüler begeisterten mit Schlusskonzert

GSCHWANDT. Mit dem Musikstück „Tatinka“ gestalteten die Chor- und Instrumentalkinder der Volksschule Gschwandt ihr Schlusskonzert in der Mehrzweckhalle. Alle drei Vorstellungen waren bis auf den letzten Platz gefüllt.



Abschlusskonzert Foto: VS Gschwandt

Die Geschichte erzählt von einem Jungen, der ständig auf seinem Computer spielt und dabei ganz vergisst, wie schön das Leben abseits der Computerwelt sein kann. Am Ende der Geschichte zeigt ihm sein Freund Timmi, dass das Leben mehr Spaß mit echten Freunden an der frischen Luft macht. Die Texte stammen von Annemarie Hauer, die Musik von Walter Kienesberger. Die jungen Musiker und Schauspie-

ler wurden für ihre Leistungen mit großem Applaus belohnt. Bereits im Frühjahr hatte der Schulchor drei Lieder aus „Tatinka“ beim Landesjugendsingen in St. Florian präsentiert und dafür eine ausgezeichnete Beurteilung erhalten. Der Elternverein mit Obfrau Renate Holzinger sorgte für die Verpflegung der Besucher. ■



Skateboard Der Tiroler Santino Exenberger dominierte den 18. Skateboard-Rumble in Gmunden und sicherte sich den Doppelsieg im Street- und Bowl-Bewerb. Trotz großer Hitze begeisterte das Event mit spektakulären Tricks und Rekordstimmung von Teilnehmern aus ganz Österreich und sogar Europa und den USA. Die Veranstaltung wird auch 2027 wieder stattfinden. Foto: Thomas Spiessberger

Astrologie als Navigationshilfe

Wie Horoskope bei Entscheidungen unterstützen.

Astrologie bietet vielen Menschen Orientierung in Zeiten der Unsicherheit – beispielsweise dann, wenn wichtige Entscheidungen anstehen. Professionelle Astrolog:innen erstellen und interpretieren dafür verschiedene Horoskoparten wie Geburts-, Jahres- oder Partnerhoroskope. Sie verstehen diese als symbolische Landkarten, die sichtbar machen, welche Themen, Chancen und Herausforderungen zu einem bestimmten Zeitpunkt im Vordergrund stehen. Grundlage dafür sind Geburtsdatum, -zeit und -ort.

Wichtig ist dabei: Astrolog:innen geben keine konkreten Handlungsanweisungen und ersetzen weder psychologische noch medizinische Beratung. Vielmehr deuten sie astrologische Zusammenhänge, beschreiben mögliche Energien und weisen auf Entwicklungsphasen hin, ohne dabei die Zukunft vorherzusagen oder Entscheidungen abzunehmen. Ihr Ziel ist es, Klarheit zu schaffen, damit Menschen selbstbestimmt handeln können.

Ein Horoskop kann etwa Hinweise darauf geben, wann ein guter Zeitpunkt für klärende Gespräche, Neuanfänge oder kreative Projekte sein könnte. Schon vor Jahrhunderten nutzten Menschen astrologische Kalender, um günstige Zeitpunkte zu wählen – ein Prinzip, das sich

bis heute gehalten hat. Auf dieser Basis beleuchten Astrolog:innen verschiedene Optionen und zeigen, wie sich bestimmte Wege aus astrologischer Sicht darstellen. So wird Astrologie zur Navigationshilfe: Sie öffnet den Blick für zeitliche Rhythmen, stärkt das Bewusstsein für eigene Bedürfnisse und unterstützt Menschen dabei, Entscheidungen reflektiert zu treffen.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stingeder:

Ein wichtiges Gespräch steht bevor und Sie möchten den richtigen Zeitpunkt finden? Wenden Sie sich an die professionellen OÖ Astrolog:innen. Diese finden Sie unter www.wirfuersie-ooe.at.

Anzeige



Fachgruppenobmann Michael Stingeder Foto: Cityfoto

WALD DER ZUKUNFT

Waldbodenlehrpfad Taferlklaussee

ALTMÜNSTER. Der Waldbodenlehrpfad am Taferlklaussee wurde modernisiert. Neue Infotafeln, Podcasts und Schutzwald-Inhalte ergänzen das Angebot für Besucher.

Seit seiner Errichtung im Jahr 2008 durch das Bundesforschungszentrum für Wald (BFW) hat sich der Waldbodenlehrpfad zu einem wichtigen Bildungsangebot entwickelt. Mehrere tausend Kursteilnehmer und Schüler nutzten die Anlage im Rahmen von Ausbildungen, dazu kommen zahlreiche Besucher, die den Rundweg in ihrer Freizeit erkunden. Wie das Bundesforschungszentrum für Wald berichtet, wurde das Projekt heuer gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und der Gemeinde Altmünster modernisiert. Ziel war es, die Inhalte auf den neuesten Stand

zu bringen und zusätzliche Informationen über die Bedeutung von Schutzwäldern bereitzustellen.

Wissen über den Boden als Grundlage

Entlang des Rundwegs erhalten Besucher Einblicke in den Aufbau verschiedener Waldböden. Die Schautafeln erklären anschaulich, wie unterschiedliche Bodenarten entstehen, welche Eigenschaften sie besitzen und welchen Einfluss sie auf das Wachstum von Bäumen haben.

Nach Angaben der Forstlichen Ausbildungsstätte Traunkirchen spielt der Waldboden neben dem Klima eine entscheidende Rolle für die Entwicklung der Wälder. Die Beschaffenheit des Bodens beeinflusst maßgeblich, welche Baumarten künftig an einem Standort wachsen können.



Verantwortliche für den Waldbodenlehrpfad am Taferlklaussee

Fotos: BFW

Digitale Angebote ergänzen Lehrpfad

Neben den modernisierten Informationstafeln stehen nun auch Audio-Podcasts zur Verfügung. Ergänzende Inhalte können über die Website www.bodenlehrpfad.at abgerufen werden.

Der Lehrpfad rund um den Taferlklaussee befindet sich mitten im Naturpark Attersee-Traunsee und ist ganzjährig frei zugänglich. ■



Schilder informieren zum Thema



Karin Traxl, Stefan Kronberger und Norbert Rainer (v. l.)

Foto: Cityfoto

AUSZEICHNUNG

Klimabündnis

KIRCHHAM. Die Weingärtner Maschinenbau GmbH wurde offiziell als Klimabündnis-Betrieb ausgezeichnet. Das Unternehmen ist seit Dezember 2025 Teil des oberösterreichischen Netzwerks für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung. Weingärtner Maschinenbau setzt bereits zahlreiche Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit um, darunter der Einsatz von Bio-Fernwärme und eine Photovoltaikanlage mit 200 kWp. ■

KINDERRECHTE

Vier Schulen ausgezeichnet

OÖ. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich (KiJA OÖ) hat erstmals vier Schulen mit dem neuen Gütesiegel „Kinderrechte Schule OÖ“ ausgezeichnet. Damit werden Bildungseinrichtungen geehrt, die Kinderrechte, Mitbestimmung und Kinderschutz besonders aktiv im Schulalltag verankern.

Die Auszeichnung wurde in Kooperation mit der Bildungsdirektion OÖ vergeben. Der Weg zur „Kinderrechte Schule OÖ“ dauert ein Jahr und umfasst Workshops für Schüler, Fortbildungen für Lehrkräfte sowie die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung. Herzstück des Prozesses ist ein individuelles Partizipationsprojekt, das Kinderrechte sichtbar macht und die



Landesrat Winkler, Bildungsdirektor Klampfer sowie Kinder- und Jugendanwältin Winkler-Kirchberger mit Vertretern der ersten vier „Kinderrechte Schulen OÖ“: VS 1 Stelzhamerschule Linz, Volksschule Rohrbach-Berg, Kreativ- und Musikmittelschule Kirchdorf und Europaschule Linz

Foto: Land OÖ/Stinglmayr

aktive Mitgestaltung durch die Schüler fördert. Als erste „Kinderrechte Schulen OÖ“ wurden die VS 1 Stelzhamerschule Linz, die Volksschule Rohrbach-Berg, die Kreativ- und Musikmittelschule Kirchdorf sowie die Prä-

xismittelschule der Pädagogischen Hochschule OÖ in Linz ausgezeichnet. Die Projekte reichen von einem Kinderrechte-Song über gelebte Inklusion bis hin zu Stop-Motion-Videos und einem Schülerparlament. ■

PREMIERE

„Pfeifen am Berg“

EBENSEE. Mit „Pfeifen am Berg“ veranstaltete die Salzkammergut Pfeiferei erstmals einen musikalischen Tag auf der Kranabethhütte am Feuerkogel.

Der Verein Salzkammergut Pfeiferei widmet sich der Pflege und Vermittlung der Volksmusik aus dem Salzkammergut sowie der keltischen Volksmusik. Bei der Veranstaltung trafen beide Traditionen aufeinander.



Salzkammergut Pfeiferei beim „Pfeifen am Berg“ Foto: Salzkammergut Pfeiferei

Musikalisches Programm

Für das abwechslungsreiche Programm sorgten die Traunkcker Seitlpfeifer der Salzkammergut Pfeiferei, das Volksmusikensemble Saitenknopfhüpfer der Landesmusikschule Regau, die Tanzmusik Vöckla-Streich sowie die Celtic Folk Band Mixed Socks. Von traditionellen Jod-

lern bis zu irischer Tanzmusik wurde den Gästen ein abwechslungsreiches Programm geboten. Das schöne Wetter und das Ambiente lockten viele Besucher auf den Feuerkogel. Positive Rückmeldungen zeigen den Erfolg des neuen Musikkonzepts. Eine Fortsetzung ist bereits geplant – nur der Ort steht noch offen. ■

LT1

TV-Küche übersiedelt – nach draußen

OÖ. OÖ Kocht mit Silvia Schneider geht in eine kurze Sommerpause! LT1 nutzt die heiße Jahreszeit und verlegt seine TV-Küche ins Freie.

Ab 4. Juli gibt's immer samstags ab 18 Uhr sechs Folgen von „Einfach Krauli – Die LT1 Sommerküche“. Hauben- und TV-Koch Christoph „Krauli“ Held zeigt dabei seine liebsten Sommergerichte – einfach und schnell zubereitet – ideal für heiße Tage.

Am 29. August geht's dann weiter mit neuen Folgen OÖ Kocht, wenn Silvia Schneider wieder das Kommando in ihrer Küche übernimmt.

Täglich neu für ganz OÖ

LT1 informiert Oberösterreich täglich. Aktuelle Infos, Repor-



Haubench Christoph „Krauli“ Held in der Sommerküche von LT1 Foto: Cityfoto.at

tagen und Hintergründe. Täglich NEU ab 18 Uhr. Jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – landesweit via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV, simpliTV und Joyn. ■ Anzeige

Mehr Infos auf:
www.lt1.at



Wettbewerb. Emma (2.v.r.) von der VS Viechtwang gewann den diesjährigen Öffi-Malwettbewerb (veranstaltet von Klimabündnis OÖ, ÖBB und OÖ Verkehrsverbund). Sie darf sich über eine Bahnreise für die ganze Familie nach Wien mit Übernachtung und Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn freuen. Ihr Bild ist nun ein Jahr lang in ÖBB-Regionalzügen sowie auf einem ÖÖVV-Regionalbus zu sehen. Foto: Andreas Scheiblecker/ÖBB



Entgeltliche Einschaltung bayer/sub.



KINDER RECHTE SCHULE OÖ

Kinder- & Jugendanwaltschaft OÖ

Kinderrechte sind die Basis für eine bestmögliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Wir begleiten Bildungseinrichtungen dabei, Kinderrechte aktiv umzusetzen und nachhaltig im Schulalltag zu verankern – **sichtbar, wirksam und lebendig.**

Die Auszeichnung „Kinderrechte Schule OÖ“ würdigt das kontinuierliche Engagement für eine kinderrechtsbasierte Schulkultur.

in Kooperation mit

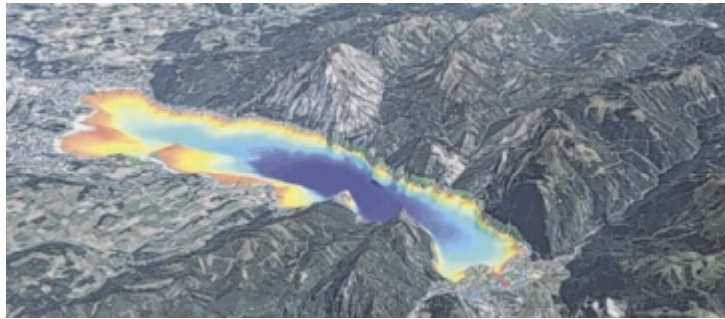
Bildungsdirektion
Oberösterreich



DORIS

Klick für Klick durchs digitale Oberösterreich

OÖ/LINZ/BEZIRK. Oberösterreichs beliebte digitale Kartenwelt DORIS wurde umfassend modernisiert. Die interessierte Bevölkerung, Gemeinden und Unternehmen können damit nun noch schneller und einfacher auf Grundstücksdaten, Luftbilder oder historisch spannende Inhalte zugreifen, kostenlos und niederschwellig.



Echolotvermessung des Traunsees (Gesamtansicht) auf DORIS. Foto: DORIS/Screensho

Das „Digitale Oberösterreichische Rauminformationssystem“, besser bekannt als DORIS, ist seit vielen Jahren zentrale Plattform für geografische Informationen. Die bisherige Plattform wird durch das neue „DORIS WebGIS“, basierend auf Open-Source-Technologie, ersetzt. Das System wird etwa für Raumplanung und Infrastrukturprojekte genutzt. Und auch für die breite Bevölkerung gibt es viel Spannendes zu entdecken. Seien es

angehende Häuslbauer, die Infos zum Grundstück und zur Infrastruktur in der Umgebung suchen, Hobby-Archäologen oder einfach nur interessierte Bürger, die stöbern wollen: DORIS umfasst etwa 1.200 Kartenthemen. Auch außergewöhnliche Strukturen am Grund des Mondsees oder der beliebte Themenbereich „Hofnamen und Häusergeschichte“ zu rund 100.000 Höfen im Bundesland können eingesehen werden.

770.000 Zugriffe täglich

„DORIS verzeichnet im Durchschnitt 770.000 Zugriffe pro Tag, bis zu eine Million täglich“, unterstreicht Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ). „Widmungen, historische Daten – alles kostenlos, alles extrem informativ – wird geboten.“

Neu: Grundstücksreport

Das neue DORIS ist auf allen Endgeräten nutzbar. Ein zentrales neu-

es Werkzeug ist der Grundstücksreport. Dort werden wichtige Informationen zu einem Grundstück gebündelt dargestellt. Dazu zählen etwa Flächenwidmung, Luftbilder-Zeitreihen (bereits eingescann sind 45.000 Luftaufnahmen, die auch in die Vergangenheit zurückreichen, bis zu 70.000 sollen es werden), Höhenmodelle oder Infos zu etwaigen Naturgefahren.

„Alles, was das Land verfügbar hat, wird über DORIS bereitgestellt“, so Markus Beyer, Abteilungsleiter Geoinformation und Liegenschaft. „Ich hoffe, unsere Begeisterung schwappt über und die Nutzer haben viel Freude damit!“ ■

Alle Infos, Einstieg und Schulungsunterlagen in Form von Handbüchern und Videos sind unter www.doris.at zu finden. Die Nutzung ist kostenlos, eine Registrierung ist nicht erforderlich.



DEMENTZTRAINER

Landesrat Dörfel bei MAS Alzheimerurlaub

BAD ISCHL. Oberösterreichs Sozial-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) besuchte den TÜV-zertifizierten MAS Alzheimerurlaub im Eurothermenhotel Royal in Bad Ischl.

Nach einer kurzen Einführung in die langjährige Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige folgte ein Einblick in die Praxis: Im „Club“ wurde gemeinsam musiziert, gesungen und aktiviert.

Im Mittelpunkt des Besuchs stand die Bedeutung speziell ausgebildeter Dementztrainer, die die Urlaube begleiten. Die Ausbildung bildet die Grundlage für eine professionelle, wertschätzende Betreuung und gilt als wesentlicher Qualitätsfaktor.



Landesrat Dörfel (ÖVP) beim MAS Alzheimerurlaub in Ischl. Foto: Hörmandinger

29 Jahre Erfahrung

Die MAS Alzheimerhilfe hat 29 Jahre Erfahrung und viele Zertifizierungen.

„Es ist berührend zu sehen, wie viel Lebensfreude hier trotz der Erkrankung möglich ist. Die Menschen werden nicht nur betreut, sondern mit Würde, Herz und großem Engagement begleitet“, betonte Dörfel. ■

KINDERGARTEN

Projektwoche von Kindern gestaltet

GOSAU. Im evangelischen Kindergarten Gosau des Diakoniewerks durften die Kinder ihre Projektwoche selbst mitgestalten. Die Wahl fiel auf Wald, Musik sowie Forschen und Experimentieren.

Beim Waldprojekt erkundeten die Kinder die Natur mit allen Sinnen und lernten wichtige Verhaltensregeln kennen. Unterstützung bekamen sie von den Förstern Gerhard und Felix, die Baumarten, Bilder und Ge-weihe von Waldtieren vorstellten.

Beim Projektschwerpunkt Musik lernten die Kinder unterschiedliche Instrumentengruppen kennen, musizierten gemeinsam auf selbst gestalteten



Schwerpunkt Wald

Foto: Diakoniewerk

Trommeln und konnten die Instrumente der Trachtenmusikpelle Gosau ausprobieren. Beim Forschen standen die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde im Mittelpunkt. Unter anderem wurden eine Teebeutelrakete, ein Backpulver-Vulkan und Windräder ausprobiert. ■

70 Jahre Seniorenbund

OÖ. Der OÖ Seniorenbund wurde vor 70 Jahren gegründet. Rund 1.200 Gäste würdigten bei einer Festmesse und einem Festakt sieben Jahrzehnte Einsatz für die Anliegen und das Miteinander der älteren Generation. Landesobmann LH a.D. Josef Pühringer hob dabei besonders die Bedeutung der älteren Generation für die Gesellschaft hervor: „Sie leisten wertvolle Beiträge in den Familien, bei der Kinderbetreuung, in der Pflege von Angehörigen sowie im Ehrenamt. Sie sind ein unverzichtbarer Schatz für die Gesellschaft.“

Alle Inhalte
zum Thema



Außenstelle in OÖ für Tierarzt-Ausbildung

OÖ. Der Mangel an Nutztierärzten macht sich auch in Oberösterreich bemerkbar. Mit einer neuen Außenstelle der Veterinärmedizinischen Universität Wien wird gegengesteuert. Angesiedelt werden soll diese im oö. Zentralraum. Die Zusammenarbeit wurde mit der Unterzeichnung des Zukunftspakts „tierärztliche Versorgung“ besiegelt, von (im Bild) Landeshauptmann Thomas Stelzer, Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (beide ÖVP) und Vetmeduni-Rektor Matthias Gauly.



Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

Alle Inhalte
zum Thema



Oö. Menschenrechtspreis

OÖ. Seit 30 Jahren zeichnet das Land OÖ Menschen, Organisationen und Initiativen aus, die sich für Menschenrechte, Solidarität und gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen. Für den Oö. Menschenrechtspreis 2026 können noch bis 1. August Nominierungsvorschläge eingereicht werden.

Alle Inhalte
zum Thema



TOURISMUSBERICHT

Touristischer Erfolgskurs

BAD ISCHL. Der aktuelle Tourismusbericht des Landes Oberösterreich bestätigt den Aufwärtstrend der Kaiserstadt. Mit 447.453 Nächtigungen im Jahr 2025 liegt Bad Ischl mittlerweile auf Rang zwei im Bundesland hinter Linz.

Gegenüber dem Jahr 2023 entspricht das sogar einem Plus von 10,4 Prozent. Die Zahl der Gästekünfte stieg im selben Zeitraum von zwei Jahren um 15,7 Prozent auf 127.075.

Damit setzt sich die Entwicklung nach dem Kulturhauptstadtjahr 2024 fort. „Diese Zahlen bestätigen einmal mehr eindrucksvoll, dass sich unsere Investitionen und Initiativen für und mit Kultur mehr als gelohnt und bewährt haben“, betont Bürgermeisterin Ines Schiller (SPÖ).

„Der aktuelle Tourismusbericht widerspiegelt den Aufwind von Bad Ischl und auch des Inneren Salzkammerguts.“

Positive Entwicklung in 2026

Auch für 2026 rechnet die Stadt mit einer positiven Entwicklung. „Die Europäische Kulturhauptstadt war ein wichtiger Impulsgeber für die touristische Entwicklung von Bad Ischl. Die aktuellen Nächtigungs- und Gästezahlen zeigen, dass die dadurch gewonnene Strahlkraft weit über das Jahr 2024 hinaus anhält und der gesamten Region zugutekommt“, sagt Frank Jost, Destinationsmanager Bad Ischl beim Tourismusverband Salzkammergut.

Positive Signale sieht auch der Landesrechnungshof. In seinem Bericht zur Eurothermengruppe



Bürgermeisterin Ines Schiller (SPÖ) und Frank Jost Foto: Stadtgemeinde Bad Ischl

verweist er auf deutliche Umsatzsteigerungen im Jahr 2024. Zwar wurde nicht beurteilt, inwieweit diese auf die Kulturhauptstadt zurückzuführen sind, dennoch hält der Bericht fest: „Für den LRH ist der positive Trend, der sich in Bad Ischl abzeichnet, grundsätzlich erfreulich.“

Bürgermeisterin Schiller zieht daher ein klares Fazit: „Bad Ischl ist auf dem richtigen Weg!“

BETTEN AMMERER

Kühlend, glatt und frei von Falten

GMUNDEN. Keine durchschwitzten Nächte mehr. Dafür sorgen jetzt die hochqualitativen Jersey Sommer-Spannleintücher von Bettenprofi Ammerer mit einem fast 50-prozentigen Anteil an der Sportfaser Tencel aus Lenzing.

Tencel nimmt deutlich mehr Feuchtigkeit auf als Baumwolle, gibt diese wiederum schnell ab und sorgt gerade in heißen Nächten für ein trockenes, angenehmes Schlafklima. Durch die glatte Faserstruktur und die seidige Oberfläche wirkt sie im Sommer besonders kühlend. „Unser überaus beliebtes Tencel-Leintuch ist in zehn verschiedenen Farben und in allen gängigen Größen erhältlich. Die Leintücher passen sogar auf Boxspringmatratzen



Tencel-Leintücher sorgen auch bei Hitze für erholsamen Schlaf. Foto: Ammerer

von bis zu 35 Zentimetern Höhe“, sagt Mag. Stefan Ammerer, Geschäftsführer von Betten Ammerer. ■ Anzeige

GARTENMÖBEL

Mwst.-FREIE TAGE



WWW.EXITO.AG

NUR AN
DIESEN
TAGEN!



Besuchen Sie uns

3.-4. JULI

Fr 9-19^{30h} | Sa 9-15^h
4841 Ungenach, Brunau 9

HIRLATZHÖHLE

Höhlenforscher feiern starke Bilanz

HALLSTATT. Der Höhlenverein Hallstatt-Obertraun hat bei seiner Generalversammlung im Hotel Goisererhof eine beeindruckende Bilanz des vergangenen Vereinsjahres präsentiert. Mit 125 Mitgliedern zählt der Verein zu den aktivsten Höhlenforschungsgruppen Österreichs. Obmann Kurt Sulzbacher berichtete von zahlreichen Forschungsprojekten und Expeditionen. Ein Schwerpunkt lag auf elf mehrtägigen Touren in die Hirlatzhöhle bei Hallstatt. Besonders die

Tauchexpeditionen unter der Leitung von Wetti Wielander brachten neue Erkenntnisse. Ende Dezember wurde erneut der Donnerbachsiphon erforscht, wobei weitere Höhlenbereiche dokumentiert werden konnten. Die Hirlatzhöhle erreichte Ende 2025 eine vermessene Gesamtlänge von 120.516 Metern. Gleichzeitig wurden die Messdaten der Höhle in mehreren tausend Arbeitsstunden digitalisiert und in die Software Therion übertragen. Dadurch stehen aktu-

elle Pläne, 3D-Modelle und Messdaten zentral zur Verfügung. Auch am Dachstein waren die Forscher erfolgreich. Eine internationale Expedition mit Beteiligung von Andreas Hack entdeckte neue Höhlen und erschloss 315 Meter Neuland. Im Schachtsystem WUG konnte die Gesamtlänge um 1.267 Meter auf 10.083 Meter erweitert werden. Für ihre langjährige Vereinstreue wurden Harald Lobitzer und Christine Buchegger für 20 Jahre Mitgliedschaft sowie Rudolf

Bengesser für 50 Jahre Zugehörigkeit geehrt. ■



Ehrung von Buchegger, Lobitzer und Bengesser
Foto: Sulzbacher

DIPLOME

62 neue Baumeister & 23 neue Holzbau-Meister

OÖ. Kürzlich fand in der BAU-Akademie BWZ OÖ in Steyregg/Lachstatt die offizielle Übergabe der Prüfungszeugnisse an 62

neue Baumeister und 23 neue Holzbau-Meister, die ihre Befähigungsprüfung in OÖ mit Erfolg abgelegt haben, statt. Die Diplome

wurden im Rahmen einer Feierstunde von LAbg. Georg Ecker, WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer, Bauinnungsmeister

Wolfgang Holzhaider, Holzbauinnungsmeister Josef Frauscher und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer übergeben. ■ Anzeige



Baumeister mit Bauinnungsmeister Wolfgang Holzhaider (l.), Georg Ecker (2. v. l.), WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer (3. v. r.), Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (r.)



Holzbau-Meister mit Georg Ecker (l.), Landesinnungsmeister Josef Frauscher (2. R. 4. v. r.), Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (2. v. r.), WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer (r.)

62 neue Baumeister:

Bezirk Linz-Stadt: Loris Alshiqi, Nasi Ibraimi, Andreas Lichtenwagner, Fahim Niazi, Genc Salihu, Semjon Spitaler

Bezirk Urfahr-Umgebung: Martin Hartl, Gallneukirchen, Agon Krasniqi, Engerwitzdorf

Bezirk Linz-Land: Dominik Koller, Kematen an der Krems, Peter Nikolaus Kretz, Oftering, Sebastian Tannhäuser, Enns, Eugen Johann Traubner, Ansfelden

Bezirk Eferding: Alexander Meister, Hinzenbach

Bezirk Freistadt: Paul Aigner, Hagenberg, Florian Seyr, Gutau

Bezirk Kirchdorf: Michael Daubner, Kirchdorf, Manuel Leopold Gebeshuber, Nußbach, Benjamin Leang Ing, Kremsmünster

Bezirk Wels-Stadt: Peter Fattinger

Bezirk Wels-Land: Christopher Anzengruber, Edt bei Lambach

Bezirk Vöcklabruck: Michael Gruber,

Desselbrunn, Daniel Preuner, Frankenburg am Hausruck

Bezirk Grieskirchen: Markus Biermair, Kallham, Rene Taubinger, Wendling

Bezirk Schärding: Johannes Haberfellner, Rainbach im Innkreis

Bezirk Gmunden: Fabian Feichtinger, Altmünster

Bezirk Ried: Martin Bleckenwegner, Lohnsburg, Rene Lechner, Eberschwang

Bezirk Braunau: Christopher Reichinger, Höhnhart

Salzburg: Manuel Klinger, Neumarkt am Wallersee, Felix Lackner, Bad Vigaun, Sebastian Schipany, Neumarkt am Wallersee, Mario Schwaiger, Saalfelden

Burgenland: Nico Glock, Edelstal, Julian Hahn, Neckenmarkt, Raphael Elias Posch, Oberwart

NÖ: Herbert Feßl, Münchendorf, Riccarda Jünger, Oed, Zlatko Knezevic, Vösendorf, Patrick Meinhart, Klausen-Leopoldsdorf,

Firat Polat, Wiener Neustadt, Simon Steinberger, Brand-Laaben, Sebastian Üblacker, Biberbach, Gmünd, Alexander Weiß, Petzenkirchen

Wien: Karlo Bakovic, Daniel-Peter Birke, Daniel Gorickic, Kilian Christoph Kobermann, Sebastian Limmer, Miroslav Petrovic, Laura Lucia Podobnig, Domagoj Soldo, Bernhard Stuchlik, Marijan Tomic, Moritz Weberhofer, Natalie Wetschnig

Vorarlberg: Gabriel Kofler, Lustenau
Steiermark: Christoph Hasenhütl, Rinnegg, Juliana Henain, Graz, Friedrich Partl, Gamlitz, Raphael Payer, St. Radegund

23 neue Holzbau-Meister:

Bezirk Linz-Stadt: Arnold Bogner, Christoph Burdorfer

Bezirk Linz-Land: Mario Andexlinger, Oftering

Bezirk Urfahr-Umgebung: Stefan Schimpl, Zwettl an der Rodl

Bezirk Freistadt: David Buchner, Unterweißenbach

Bezirk Kirchdorf an der Krems: Benedikt Sinnhuber, Ried im Traunkreis

Bezirk Grieskirchen: Klemens Mühlböck, Heiligenberg

Bezirk Schärding: Maximilian Kieslinger, Freinberg, Sebastian Koller, St. Roman

Bezirk Vöcklabruck: Christian Karl-Astegger, Fornach, Stefan Neubacher, Redlham

Bezirk Ried: David Bachinger, Neuhofer im Innkreis, Thomas Frauscher, St. Johann/Walde, Samuel Wenzl, Auroldmünster

Bezirk Braunau: Hannes Maier, Aspach

NÖ: Philipp Bruckner, Zwettl, Josef Floh jun., Windpassing, Christian Haider, Gmünd, Christian Sattler, St. Peter /Au

Salzburg: Daniel Kraft, Bischofshofen, Richard Maier, Bischofshofen

Wien: Christoph Lachberger

Burgenland: Christian Gadringer, Eltendorf
Steiermark: Stefan Rausch, Trofaiach

AUBÖCKPLATZ

Neue Fahrradstation in Bad Ischl hilft bei Pannen rund um die Uhr

BAD ISCHL. Platter Reifen oder lockere Schraube? In Bad Ischl steht Radfahrern ab sofort eine neue Reparaturstation zur Verfügung – kostenlos und jederzeit nutzbar.

Bad Ischl erweitert sein Angebot für Radfahrer: Am Auböckplatz wurde gemeinsam mit dem ÖAMTC Oberösterreich eine neue Fahrrad-Reparaturstation eröffnet. Sie ermöglicht es, kleinere Defekte direkt vor Ort selbst zu beheben – und das rund um die Uhr.

Hilfe bei kleinen Pannen

Die frei zugängliche Station verfügt über eine Fahrradaufhängung, eine Luftpumpe sowie

gängige Werkzeuge wie Inbus- und Schraubenschlüssel, Schraubenzieher und Reifenheber. Damit lassen sich etwa platte Reifen, lockere Schrauben oder kleinere Bremsprobleme schnell beheben.

Bürgermeisterin Ines Schiller betont, dass sowohl Einheimische als auch Gäste Bad Ischl gerne mit dem Fahrrad erkunden. Die neue Reparaturstation sei eine praktische Unterstützung und verbessere den Service für alle Radfahrer.

Teil eines landesweiten Netzes

Mit dem neuen Standort wächst das oberösterreichweite Netz des ÖAMTC auf bereits 85 Fahrrad-



ÖAMTC OÖ-Landesdirektor Harald Großbauer, Stadtrat Martin Schott und Ischler Stadtchefin Ines Schiller bei der Station am Auböckplatz.

Foto: ÖAMTC

Reparaturstationen. Darüber hinaus bietet der Mobilitätsclub weitere Services wie E-Bike-Akku-Checks, kostenlose E-Bi-

ke-Kurse für Senioren sowie Pannenhilfe für Mitglieder unter bestimmten Voraussetzungen auch mit dem Fahrrad an. ■

SCHEIDENFLORA

Intimbereich im Gleichgewicht

OÖ. Viele Frauen kennen das Gefühl: Ausgerechnet im Urlaub oder an den lang ersehnten, warmen Sommertagen kann das intime Wohlbefinden leicht aus dem Gleichgewicht geraten. Damit es nicht so weit kommt, sind ausreichend Milchsäurebakterien in der Scheidenflora wichtig.



OMNI-BiOTiC® WOMAN Foto: Institut AllergoSan

Sie sorgen für einen pH-Wert, bei dem sich unerwünschte Keime und Pilze nicht vermehren können. Medikamente wie Antibiotika oder hormonelle Veränderungen durch die „Pille“, eine Schwangerschaft oder die Wechseljahre, aber auch nasse Badesachen oder Reisestrapazen können dieses empfindliche Gleichgewicht ins Wanken bringen. Die Folge: Milchsäurebakterien verringern sich in Anzahl und Vielfalt, und Keime sowie Pilze vermehren

sich leichter – oft verbunden mit Jucken, Brennen oder Ausfluss. Daher ist es wichtig, die Scheidenflora mit den richtigen „Helfern“ zu versorgen. OMNI-BiOTiC® WOMAN ergänzt den Intimbereich mit vier natürlich im menschlichen Körper vorkommenden Bakterienstämmen. Das Besondere: Es wird einfach getrunken und ist dadurch auch während der Periode problemlos anwendbar! ■

Anzeige

Mehr Informationen unter
www.omni-biotic.com



Scheckübergabe Beim Tanzfest im Heimathaus Gosau überreichte die FPÖ Gosau gemeinsam mit der FPÖ OÖ eine Spende von 1.000 Euro an den Verein „Bewegend – Verein zur Förderung von Kultur und Bewegung“.

Foto: FPÖ Gosau

QUALITÄT & DESIGN
120
JAHRE
AUS ÖSTERREICH

LEEB
BALKONE ZAUNE

**JETZT
BALKON
KATALOG
BESTELLEN!**

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM

ÜBERGABE

Bad Goiserer Löschfahrzeug bringt Feuerwehrhilfe für die Ukraine

BAD GOISERN. Ein ausgemustertes Feuerwehrfahrzeug wird in einem ukrainischen Bergdorf zum Lebensretter.

Was in Österreich bereits ausgemustert wurde, kann in der Ukraine Leben retten. Ein Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Goisern hat sich auf den Weg in ein abgelegenes Dorf in den ukrainischen Karpaten gemacht. Dort mussten Brände bislang mit einem mehr als 60 Jahre alten Einsatzfahrzeug und nur einem Kubikmeter Löschwasser bekämpft werden. Das Tanklöschfahrzeug wurde von den Feuerwehren Bad Goisern und Steeg weit unter dem Marktwert zur Verfügung gestellt. Finanziert wurde der Ankauf durch

die ERSTE Stiftung auf Initiative von Norbert Rahsl, Nothilfskoordinator der Evangelischen Kirche. Vor der Übergabe wurde das Fahrzeug umfassend gewartet und mit zusätzlicher Ausrüstung ausgestattet. Neben wasserführenden Geräten gingen auch Atemschutzgeräte, Schutzbekleidung, Helme und weiteres Einsatzmaterial mit auf die Reise. Organisiert wurde die Hilfsaktion vom Verein UHU – Unterstützung Hilfe Ukraine aus Ebensee. Seit seiner Gründung im Jahr 2022 hat der Verein bereits 65 Hilfstransporte für die vom Krieg betroffene Bevölkerung durchgeführt. Zahlreiche Feuerwehren unterstützten das Projekt mit spendeter Ausrüstung. Für Vereinsobfrau Viktoria Machanets be-



Viktoria Machanets, Norbert Rahsl, Klaus Ebner, Günter Rainer

Foto: Hörmandinger

sitzt die Aktion eine besondere Bedeutung. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Andrej engagiert sie sich seit Jahren für die Ukraine. Beide stammen ursprünglich aus den ukrainischen Karpaten und leben seit 2002 in Ebensee. Ihre Vorfahren waren bereits 1775 von Österreich in die Region ausgewan-

dert. Nach der feierlichen Übergabe machte sich das Tanklöschfahrzeug direkt auf die mehr als tausend Kilometer lange Reise in die Ukraine. Gleichzeitig wurde bei der Feuerwehr Bad Goisern eine Sammelstelle für ausgemusterte, aber noch einsatzfähige Feuerwehrgeräte eingerichtet. ■

**Jetzt
NEU!**

Jetzt einschalten!



Mehr Infos auch auf liferadio.at

**Life
RADIO**
Der neue Mix für öö



Die Kult-Animationsfiguren sind zurück und erobern Hollywood.

KINOTIPP

Minions und Monster

Minions & Monster erzählt die abgefahrene, aberwitzige und natürlich absolut wahre Geschichte von den Minions und wie sie Hollywood erobern, Filmstars werden, alles verlieren, Monster auf die Welt loslassen und sich dann heldenhaft daran-

machen, den Planeten vor genau dem Chaos zu retten, das sie selbst angerichtet haben. ■

Anzeige

„Minions & Monster“

Ab 1. Juli bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 1. Juli



ab 21:35 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Kompost umsetzen; Beikräuter jäten; Heilkräuter (Wurzeln) sammeln; Ernte von Wurzelgemüse; Hautpflege; Nagel- und Fußpflege; Brot backen, es bleibt lange frisch; alle Hausarbeiten, insbesondere Hausputz; Zukunft planen; Haushaltsplan aufstellen; Verkäufe sind günstig
Ungünstig: chemische Reinigung; einkochen

DO+FR 2.+3. Juli



aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Beikräuter jäten; Beeren u. Früchte ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken u. Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen; Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

SA+SO 4.+5. Juli



bis 08:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Brennnesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; Zahnbehandlungen
Ungünstig: Nagelpflege

MO 6. Juli



ab 17:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond
 Siehe gestern und morgen

DI 7. Juli



aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Beeren ernten; Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Obstbäume pflanzen, schneiden; einkochen und konservieren; einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften
Ungünstig: Genussmittel

MI 8. Juli



ab 22:30 Uhr Stier – aufst. Mond – Siehe gestern

DO+FR 9.+10. Juli



aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Knollen- u. Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kräuter sammeln; Heu ernten; Kompost umsetzen; Unkraut jäten; schwache Wurzeln düngen; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

tips.at/mondkalender


WKO

Hilfe annehmen ist kein Zeichen für Schwäche

ÖÖ. Viele Menschen haben ihr Leben lang alles selbst geschafft. Sie haben Familien gegründet, Häuser gebaut, gearbeitet, Entscheidungen getroffen und Herausforderungen gemeistert. Um Hilfe zu bitten, fällt daher oft schwer.



Foto: Impact Photography/stock.adobe.com

Hilfe annehmen schafft Freiheit.

Doch irgendwann kommen vielleicht die ersten Zweifel: Die Einkäufe werden anstrengender und das Stiegensteigen fällt schwerer als früher. Oder die Familie macht sich Sorgen, wenn Opa oder Oma einmal nicht ans Telefon gehen. Gerade in solchen Situationen wird Unterstützung häufig als Verlust von Selbstständigkeit wahrgenommen. Dabei kann das Gegenteil der Fall sein.

Wer rechtzeitig Hilfe annimmt, schafft sich mehr Freiheit. Denn Unterstützung im Alltag bedeutet nicht, Aufgaben aus der Hand zu geben, sondern weiterhin das eigene Leben gestalten zu können. Viele Menschen wünschen sich vor allem eines: möglichst lange in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Eine 24-Stunden-Betreuung kann genau dabei unterstützen. Sie hilft dort, wo Hilfe benötigt

wird, und ermöglicht gleichzeitig, dass vieles so bleibt, wie es ist. Angehörige werden entlastet und betreute Personen gewinnen zusätzliche Sicherheit im Alltag. Auch für Familien ist das Thema oft nicht einfach. Kinder möchten ihre Eltern unterstützen, wissen aber häufig nicht, wie sie das Gespräch beginnen sollen. Dabei ist es gut, Betreuung nicht als letzte Lösung zu sehen, sondern als Möglichkeit, gemeinsam Lebensqualität zu erhalten. ■ Anzeige

Wer sich über die Möglichkeiten der 24-Stunden-Betreuung informieren möchte, findet umfassende Informationen unter daheimbetreut.at oder im aktuellen Guide, der kostenlos bei der WKOÖ unter pb@wkoee.at oder unter **05 90909-4145** angefordert werden kann.



Spendenübergabe Beim Nudelfest des Vereins „Hände die helfen“ übergab eine Delegation der Glöcklerpass Traunstoana Gmunden eine Spende in Höhe von 2.000 Euro an „Hände die helfen“-Vereinsobmann Stefan Seifert. Das Geld stammt aus einem Teil der Einnahmen der Glöcklerläufe und soll hilfsbedürftigen Menschen im Raum Gmunden zugutekommen. Foto: Peter Sommer Fotopress

TOP-TIPP

Villa Gmundnerbunt: die besondere Kinderbetreuung mitten in Gmunden

Im Eltern-Kind-Zentrum Villa Gmundnerbunt in der Seilergasse 10 werden Kinder ab eininhalb Jahren von erfahrenen Spielgruppenleiterinnen liebevoll betreut. Die Kinder können in Kleingruppen gemeinsam singen, spielen, basteln und jausnen – in einem liebevollen und strukturierten Rahmen. Eine bewusste, individuell angepasste Eingewöhnung ist den Betreuerinnen besonders wichtig. Die Anwesenheit der Eltern wird dabei schrittweise reduziert, so gelingt der sanfte Übergang in den Kindergarten. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 7.30 bis 12.15 Uhr. Es werden zwei- bis

mehrtägige Spielgruppen angeboten, Schnuppern ist möglich. Neben den Loslass-Gruppen (Neustart im September) bietet die Villa Gmundnerbunt ein vielfältiges neues Herbst-Programm an. Alles rund um Schwangerschaft, Geburt, Eltern-Kind-Spielgruppen, Fitness sowie Workshops und Vorträge für Groß und Klein.

Das neue Programm ist unter www.villagmundnerbunt.at abrufbar. Infos und Anmeldung: Tel. 0677 63620639 office@villagmundnerbunt.at



Foto: famveldman/stock.adobe.com

MARKTPLATZ

Aktuelles

Goldankauf
seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.

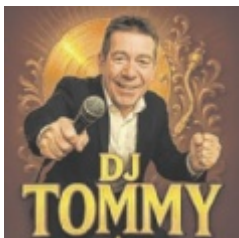
MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

ABC

DACHLACKIERER
PRODUKTIONSLACKIERER
MALER

www.dachlackierer.at

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Kontakte

Pensionist, 68 J. aus dem Raum Salzkammergut, sucht Freundin zum Wandern und Bergfahren, für Ausflüge und kleine Reisen ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14395

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel

Sonnige Aussichten:
Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's gratis dazu.
Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.



Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungen GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7612 63450**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Privat: Grosszügiger Mann, 54, humorvoll, schlank, möchte eine hübsche Frau für fantasievolle Spiele kennenlernen. Bitte schreib mir ☎ 0677 64461344

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Sudoku
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philipp Hübner

	6			9		4		
				2		9		5
5	4			1	6			
						8	1	
9		2				3		7
	7	6						
				1	9		8	4
4		3			5			
		1		4			9	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION GMDUNDEN

Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Barbara Gröstlinger
Thomas Leitner
Emma Salveter

Kundenberatung:

Christian Seithuber
Helmut Strohbach-Kramer

Verkaufssendienst:

Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 35.331

Medieninhaber:

Tips Zeitungen GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing:

Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

ÖÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICHS



MARKTPLATZ

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 3. Juli von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Partner/Freundschaft

Claudia 51 J., warmherzig, gepflegt, gerne unterwegs. Mag Humor, gute Gespräche und Menschen, die halten, was sie versprechen. Ein echtes Wir darf wieder Platz haben. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Elisabeth 61 schlank, ich liebe die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen, Küssen u. Leidenschaft. Ich bin eine natürliche Frau u. sehe mich nach einem Mann, dem Treue und Ehrlichkeit immer noch wichtig ist. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.



50 Jahre voller Kraft und Schwung, im Herzen geblieben ewig jung. Ob Traktor, Hund oder Angelrute, du meisterst alles mit frohem Mute. Bleib gesund und stets vergnügt, damit das Leben weiter glückt!



Alles Liebe zum 50. Geburtstag wünscht dir deine Familie!

Werden Sie Teil unserer Traditionsbäckerei!

Bäcker/in wird aufgenommen!

VOLLZEIT ODER TEILZEIT MÖGLICH
Dienstort: Pinsdorf • Arbeitszeit: 0.00-7.00 Uhr
ES GILT DER KV BÄCKEREI
SEHR GUTE VERDIENSTMÖGLICHKEIT

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
office@baeckerei-reingruber.at • T 07612 / 64 121



Reingruber
REINSTE BROTKULTUR

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Hallo - ich bin 43 Jahre, trage Brille und bin Raucher. Suche Partnerin für eine Beziehung, whatsapp: ☎ 0677 61351131

Maria 75 J. Witwe, niemand da zum Reden, Lachen, Kuseln, wie schön wäre es wieder zu zweit. Ich bin Mobil, nicht ortsgebunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. noch sehr viel Liebe schenken. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Rund um Haus u. Garten

ALLE ART VON
PFLASTERUNGEN
GRANITMAUERN
0660-5295218

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

A1 Pflastermeister

Pflasterverlegung
Sanierungen

0660/7199632

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe, Baumpflege, Baumabtragung, 0670 6061052

Baumstockfräsung.
landschaftspflege-preinstorfer.at
0699 10275336

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN

0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Übernehme alle Malerarbeiten und Bodenverlegungen. 0699 10872063

Wer **unterstützt** mich bei der Wartung (z.B. Kalibrierung) meines Pools nahe Gmunden? ☎ 0664 1420083

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen

☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verschiedenes

Boje in Traunkirchen zu vermieten. Bei Interesse:
☎ +49 171 6761688

Goldankauf
seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.

MOSER & ROHN

Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

Zu kaufen gesucht

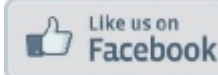
Kaufe Uhren von Ebel, auch defekt! ☎ 0650 6716855, Uhren-Weinrich

Erotik

Diskretes Escorting und Partnerschafts-Begleitung.
intimacy.escort@gmail.com

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304



www.facebook.com/tips.at

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

IMMOBILIEN

Kauf

Paar aus OÖ sucht ein Haus oder eine Wohnung auf LEIB-RENTE. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und auf ein persönliches Gespräch.
☎ 0650 3403775

Miete

Ältere Frau sucht **Pendlerzimmer** für Besuche im Seniorenheim in Gmunden/Umgebung für zwei Übernachtungen/Woche. ☎ 0677 61925456

Öst. Pensionistin, freundlich, sauber, verlässlich, Tierfreundin, sucht Bauernhof/Sache oder **älteres Haus** zu mieten. Bitte alles anbieten, Bezirk VB oder GM. ☎ 0660 2333765

Steinbach am Attersee: Ferienhaus oder auch ganzjährig möglich, 70 m², Seezugang € 790,-/mtl. + € 50,-BK (Kautions € 890,-). 0676 9657515.

LKW FAHRER:IN FÜR RINDERTRANSPORT GESUCHT

Das erwartet dich!

- ✓ Transport und Verladung von Rindern
- ✓ Reinigung und Pflege des LKW

Das bringst du mit!

- ✓ Führerschein CE (C95)
- ✓ Freude am Umgang mit Tieren
- ✓ Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten!

- ✓ faire Bezahlung
- ✓ Arbeitskleidung und Ausstattung
- ✓ Modernen Fuhrpark



Bewirb dich jetzt!

✉ manfred-streicher@rzv.at

☎ Manfred Streicher | +43 664 3436445



KARENZVERTRETUNG (m/w/d)

Öffentlichkeitsarbeit, Unterstützung Abfalldaten/Statistik und Abfallberatung

Aufgabenbereiche:

• ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:

- o Gestaltung von Informationsmaterial
- o Pressearbeit
- o Social-Media, Homepage
- o Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit

• UNTERSTÜTZUNG DER ABFALLBERATUNG BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON:

- o Veranstaltungen/Vorträgen/Programmen für Schulen/...
- o Beratung/Betreuung der ASZ und Gemeinden

• DATENVERWALTUNG:

- o Stammdatenwartung
- o Abfalldaten der Partner
- o Erstellung von Auswertungen und Berichten

Entlohnung: auf Basis des OÖ GDG 2002 | **Mindestgehalt Funktionslaufbahn:** GD 17 (€ 3.028,50 Monatsbrutto, Basis Vollzeit, Teilzeit aliquot); Zulage oder höherwertige Einreihung bei entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit 18 Wochenstunden

Befristung: Auf die Dauer der Karenz befristetes Vertragsbedienstetenverhältnis

Beschäftigungsbeginn: ab 14. September 2026

Bewerbungsfrist: 30. Juli 2026, 16:00

Nähere Informationen: BAV Gmunden

Tel. 06133/6472 | Mail: office@bav-gmunden.at | www.umweltprofis.at/gmunden

Werden Sie Teil unseres Teams
in Vöcklabruck!

Fixanstellung
in Vollzeit (37 h)

Teamleitung Telefon- marketing (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- Verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die begeistern kann
- Selbständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise mit dem nötigen Durchsetzungsvermögen
- Flexibilität und Belastbarkeit (Vollzeitanstellung)
- Motivation, Engagement und höfliche Umgangsformen
- Perfekte Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie stellen sich gerne neuen Herausforderungen

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Führung eines engagierten und stabilen Telefonverkaufsteams
- Fachliche und persönliche Weiterentwicklung des Teams
- Administrative Tätigkeiten
- Sicherstellung der Einhaltung der definierten Ziele
- Kontaktaufnahme, Akquisition und Reaktivierung von Kunden

Das bieten wir:

- Ein dynamisches, erfolgreiches und engagiertes Team
- Regelmäßige Schulungen und Trainings
- Eine erstklassige Produktpalette
- Gehalt auf Basis Vollzeit lt. KV € 2.627,-

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Fr. D'Auri Donatella
Tel. 0732 7805-240
d.auri@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote
und mehr Informationen finden
Sie unter jobs.nachrichten.at



IMMOBILIEN

Miete

Steinbach am Attersee:
Ferienhäuschen, ca. 35 m², See-
zugang, ab sofort, € 490,-/
mtl.inkl.BK 0676 9657515.

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Diverses

Grundstück für Tierheim in Altmünster gesucht!

Für ein neues Tierheim wird ein
rund 1.000 m² großes Grund-
stück gesucht. Bevorzugt ist eine
ruhige, abgelegene Lage
mit guter Straßenanbindung.
Auch ungenutzte oder verwil-
derte Flächen kommen in Frage.
Wünschenswert sind Strom-
und Wasseranschluss, Einzäun-
ungsmöglichkeit sowie eine
geeignete Widmung für ein
Tierheim. Über Angebote und
Hinweise freuen wir uns. Email:
vorstand@tierheim-altmuens-
ter.at

JOBS

Stellenangebote

Ordinationsassistent für
Gruppenpraxis Allgemeinmedi-
zin Dr. Reiter & Dr. Wahl ge-
sucht. 20h / Wo ab 08/26.
Bewerbungen an:
arzt@ordigmunden.at oder an
Bräuhausstr. 21, 4810 Gmunden.

Ein Paradies für
Schnäppchenjäger,
Vintage-Liebhaber und
Flohmarkt-Wühler. - Hier
wird jeder fündig.

Die besten Schnäppchen
online aufgeben unter

tips.at/anzeigen

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitieren!

Ihr Tips-Verkaufsberater
informiert Sie gerne über
die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Tips

Spirit

WIR

SUCHEN

DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team
willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden
Projekten zu arbeiten!**

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich leistungsbezogene Provision auf KAM-Ziele.





Das Team aus Bad Ischl feierte einen 7:2-Heimerfolg.

Foto: TC Bad Ischl

KLASSENERHALT

Heimsieg für Tennis-Herren

BAD ISCHL. Die Kampfmannschaft der SPG Bad Ischl machte in der Oberliga einen wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt. Gegen Altenberg feierten die Ischler einen 7:2-Heimsieg.

Nach den Einzeln lag die SPG durch Erfolge von Calin Paar, Patrick Mikenda, Lucas Deliano und Bernhard Zwettler bereits mit 4:2 in Führung.

In den anschließenden Doppeln gewannen Paar/Reisenbichler, Deliano/Gratzer sowie Lechner/Zwettler ihre Partien und sorgten für den Endstand von 7:2.

Wichtiger Schritt

Mit dem Erfolg kam die SPG Bad Ischl dem Klassenerhalt in Oberösterreichs höchster Tennisliga einen weiteren Schritt näher. ■

DANKE SCHÖN

Ehrenamt vor den Vorhang

OÖ. Ohne sie wäre ein geregelter Vereinsbetrieb kaum denkbar: Rund 200.000 Ehrenamtliche engagieren sich in Oberösterreichs Sportvereinen und leisten Tag für Tag unverzichtbare Arbeit. Mit dem „Danke schön“-Ehrenamtspreis holen das Sportland Oberösterreich, Tips, die OÖNachrichten, Life Radio und TV1 diese engagierten Menschen vor den Vorhang.

Ob als Trainer, Funktionär, Organisator oder helfende Hand im Hintergrund – ehrenamtliche Mitarbeiter sind das Rückgrat des oberösterreichischen Vereinswesens. Mit großem Einsatz, Leidenschaft und Herzblut sorgen sie dafür, dass Trainingseinheiten, Veranstaltungen und das gesamte Vereinsleben reibungslos funktionieren.

Jetzt ehrenamtliche Helfer nominieren

Um dieses Engagement sichtbar zu machen und zu würdigen, können Sportvereine aus ganz Oberösterreich ihre ehrenamtlichen Helfer ab 1. Juli online unter www.tips.at/ehrenamt nominieren. Im Anschluss entscheidet die



v.l.: Christoph Bauer (Geschäftsführer TV1), Gino Cuturi (Geschäftsführer Wimmer Medien), Landesrat Markus Achleitner, Harald Bartl (Ressortleiter Sport OÖN), Alexandra Mittermayr (Chefredakteurin Tips), Christian Stögmüller (Geschäftsführer Life Radio)

Foto: Volker Weibold

Bevölkerung: Von 5. bis 31. August kann einmal täglich für den persönlichen Favoriten abgestimmt werden.

Attraktive Auszeichnungen

Die Bezirksieger dürfen sich jeweils über einen Geldpreis von 1.000 Euro freuen. Aus diesem Kreis wählt eine Fachjury anschließend den Landessieger, der mit weiteren 1.000 Euro ausgezeichnet wird. Die Gewinner werden bei einer Abschlussveranstaltung am 29. September in Linz geehrt. ■

Weitere Informationen sowie das Nominierungsformular gibt's unter: www.tips.at/ehrenamt



CR-V

e:HEV

Vollhybrid

DAXL Preisvorteil
bis zu € 11.500,-

Honda CR-V 2.0 i-MMD Hybrid Advance

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda CR-V e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Honda CR-V Vollhybrid ab € 49.900,-!

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 6,0-6,7 l/100 km, 135-152 g/km

Aktionen gültig für lagernde Neufahrzeuge Honda CR-V e:HEV (TZ 03/26).

* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der wartungsabhängigen Garantie (erweiterte Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2026).

8
JAHRE
GARANTIE

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

TESTFAHRT

Kia EV5: Mitten im Leben

Ein großes und brachiales E-Auto kreieren kann ein jeder. Ein stimmiges und den Launen des Alltags trotzendes eher wenige. Einer davon ist Kia.

Die E-Mobilität entwickelt sich weiter, der Fokus verschiebt sich von spektakulären Prestigeprojekten hin zu alltagstauglichen Modellen. Genau hier setzt der neue Kia EV5 an. Statt mit Extremen zu glänzen, überzeugt das kompakte SUV mit Ausgewogenheit. Eine echte Schwäche? Fehlanzeige.

Optisch bleibt Kia seiner kantigen Designsprache treu, markante LED-Lichtsignaturen und die 19-Zoll-Räder der GT-Line sorgen für einen selbstbewussten Auftritt. Innen wartet die Topausstattung mit Harman-Kardon-Soundsystem, Head-up-



Der Kia EV5 GT-Line ist als Basismodell ab 45.590 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Display, klimatisierten Ledersitzen samt Massagefunktion und Drei-Zonen-Klima auf. Vor allem aber punktet der EV5 mit großzügigem Platzangebot und einem variablen Kofferraum, der 566 bis 1.650 Liter fasst.

Souverän im Alltag

Mit 216 PS und 295 Newtonmetern beschleunigt der EV5 in 8,4 Sekunden auf 100 km/h, bei 165

km/h endet der Vortrieb. Das komfortabel abgestimmte Fahrwerk und die per Lenkrad verstellbare Rekuperation unterstreichen den entspannten Charakter. Der 81,4-kWh-Akku ermöglicht bis zu 505 Kilometer nach WLTP, rund 400 Kilometer sind im Alltag realistisch. Geladen wird mit bis zu 150 kW, womit der Akku in rund 30 Minuten von 10 auf 80 Prozent kommt.

Die GT-Line kostet ab 54.590 Euro, die bereits gut ausgestattete Basisversion Air startet bei 45.590 Euro. ■

Kia EV5 GT-Line

Motor: 81,4 kWh Akku (Netto)

Spitzenleistung: 216 PS

Dauerleistung: 72 PS

Max. Drehmoment: 295 Nm

Reichweite: ca. 400 km

Vmax: 165 km/h

0 auf 100 km/h: 8,4 Sek

Preis Testmodell: ab 54.590 Euro

Preis Basismodell: ab 45.590 Euro



DER NEUE LEAPMOTOR B05 UNLOCK THE NEXT LEVEL

AB 26.490 €*

100% ELEKTRISCH. 100% SPASS.

ERLEBE DEN NEUEN LEAPMOTOR B05
BEI DEINEM LEAPMOTOR PARTNER.



www.leapmotor.net/at



LEAPMOTOR

A LEAP FORWARD



Bad Wimsbach | 07245 / 25230

St. Konrad | 07615 / 8315

www.kfz-mueller.at

* Stand Juni 2026: Aktionspreis ab 26.490 € beinhaltet 500 € Willkommensbonus der Leapmotor International Business S.P.A. für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss bis 30.09.2026. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. ** Diese Garantie auf die Antriebsbatterie gilt für 8 Jahre ab Erstzulassung oder 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Eine Reduzierung der Leistungseigenschaften der Batterie von bis zu 20 % innerhalb dieser Garantiedauer liegt im Toleranzbereich der üblichen Abnutzung. Die angegebenen Leistungs-, Größen- u. Gewichtsangaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

CIRCUS ARAMANNT

Zirkus-Feriencamp in Vöcklabruck

VÖCKLABRUCK. Akrobatik, Clownerie und ganz viel Spaß. Beim Zirkus-Feriencamp erleben Kinder eine Woche voller Magie.

Manege frei für kleine Artisten: Ab 13. Juli verwandelt der Circus Aramant das Freizeitgelände Vöcklabruck wieder in eine bunte Zirkuswelt. Gemeinsam mit Tips und der Stadt Vöcklabruck lädt der beliebte Ferienklassiker bereits zum vierten Mal Kinder und Jugendliche von fünf bis 14 Jahren zu einer ganz besonderen Ferienwoche ein.

Eine Woche voller Zirkusluft

Von Montag bis Freitag, jeweils von 9 bis 16 Uhr, schnuppern die Teilnehmer echte Manege-Atmosphäre. Erfahrene Artisten und Trainer zeigen ihnen Schritt

für Schritt, was zur Zirkuskunst gehört.

Auf dem Programm stehen Akrobatik, Jonglage, Clownerie sowie einfache artistische Übungen und Bewegungsabläufe. Alles wird altersgerecht vermittelt, damit jedes Kind mit Freude und ohne Druck mitmachen kann.

Mehr Mut, mehr Teamgeist

Im Mittelpunkt stehen nicht nur Bewegung und Kreativität, sondern auch Gemeinschaft. Die Kinder lernen, zusammenzuarbeiten, einander zu unterstützen und Verantwortung zu übernehmen. Perfekte Artisten sollen sie nicht werden – vielmehr geht es darum, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu gewinnen. Jedes Kind bekommt eine Rolle, die zu ihm passt, egal ob ruhig oder besonders aufgeweckt.



Im Zirkus Feriencamp schnuppern Kinder eine Woche Zirkusluft

Foto: Tom Leitner

„Am Ende der Woche werden die Eltern staunen, was ihre Kinder gelernt haben. Sie erleben selbstbewusste kleine Artisten in einer großartigen Abschlussvorstellung“, sagt Zirkusdirektorin Patricia Spindler.

bis 31. Juli sowie 3. bis 7. August. Frühstück, Mittagessen, Snacks, Getränke und Eis sind im Preis inkludiert. Höhepunkt ist die Abschlussvorstellung jeden Freitag um 16 Uhr.

Anmeldung

Plätze sind begrenzt, Anmeldung bei Patricia Spindler unter 0681/20603986. ■



Mädchen am Holzsteg Foto: Vinzenz Schüller

AUSSTELLUNG

Wiener Kunst

GMUNDEN. Mit einer Sommerausstellung ist der Wiener Maler Vinzenz Schüller im Seegrün – Kunst auf Rezept in der Alten Salzkammergut Apotheke zu Gast. Gezeigt werden ausgewählte Wassermotive sowie eigens für die Ausstellung geschaffene Arbeiten.

Die Vernissage findet am Freitag, 3. Juli, um 19 Uhr statt. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten sowie nach Terminvereinbarung zugänglich. Weitere Informationen gibt es unter www.seegrueen.at. ■

POTENTIALS ART FAIR

Vielfalt der Kunst im Mittelpunkt

GMUNDEN. Die Potentials Art Fair OÖ lädt von Freitag, 3. Juli, bis Sonntag, 5. Juli, ins Toscana Congress Center nach Gmunden. Die Kunstmesse bietet auch heuer wieder einen Einblick in die Vielfalt zeitgenössischer Kunst und präsentiert unterschiedliche künstlerische Zugänge und Ausdrucksformen.

Zu den zahlreichen Ausstellern zählen die Mühlviertler Künstlerin Doris Breuer und der Bad Ischler Künstler Wolfgang Weiss, „Wolfflow“.

Doris Breuer

In ihren aktuellen Arbeiten beschäftigt sich Doris Breuer mit Transparenz, Spiegelung und Wahrnehmung. Glas, Wasser und reflektierende Oberflächen dienen dabei als Ausgangspunkt für



Künstlerin Doris Breuer

Foto: Doris Breuer



Wolfgang Weiss, Wolfflow Foto: Eva Weiss

Werke, in denen sich Realität, Erinnerung und Projektion überlagern.

Ergänzt wird ihre Malerei durch KI-generierte Bildvariationen, die sie als Erweiterung ihres kreativen Prozesses und als Impuls für neue Perspektiven versteht.

Wolfflow

Ebenfalls vertreten ist der Bad Ischler Künstler Wolfgang Weiss, der unter dem Namen

„Wolfflow“ arbeitet. Der ehemalige Grafikdesigner, Musiker und Autor widmet sich seit einigen Jahren verstärkt der Malerei. Seine farbenstarken „TextBildWerke“ verbinden Wortwitz, Satire und Gesellschaftskritik. Mit seiner Serie „Markantes“ greift er aktuelle gesellschaftliche Themen auf und verarbeitet diese in einer ebenso humorvollen wie nachdenklichen Bildsprache. Die Kunstwerke sind im Toscanapark Gmunden zu sehen. ■



Das Grand Elisabeth

Foto: Tom Leitner

GRAND ELISABETH Kaiserbrunch

BAD ISCHL. Im Rahmen der Ischler Kaisertage lädt das Hotel Grand Elisabeth am So., 16. Aug., zum Kaiserbrunch in sein Restaurant „Grande Liberté“.

Besucher erwartet eine Mischung aus regionalen Spezialitäten, internationalen Brunch-Klassikern und süßen Kreationen der Konditorei Zauner. Musikalisch unterhalten die „Steirer Buam“. Zudem wird der „Kaiser“ persönlich erwartet.

Der Brunch findet von 12 bis 15 Uhr statt und ergänzt das Programm der Kaisertage Bad Ischl von 11. bis 18. August. ■

ALM-MUSI-ROAS

Hütten auf der Zwieselalm laden zum Musikgenuss

GOSAU. Musik, regionale Schmankerl und traumhafte Bergkulisse. Die Alm-Musi-Roas auf der Zwieselalm verspricht am 5. Juli einen genussvollen Wandertag für die ganze Familie.

Die Zwieselalm in Gosau steht am Sonntag, 5. Juli 2026, wieder ganz im Zeichen der traditionellen Alm-Musi-Roas. Auf fünf Almhütten erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik und regionalen Spezialitäten. Die Eröffnung erfolgt um 11 Uhr durch die Gosauer Jagdhornbläser bei der Gablonzer Hütte und der Breininghütte. Musikalisch sorgen die Strudl Supp'n Musi bei



Alm Musi Roas auf der Zwieselalm

Foto: Hörmandinger

der Breininghütte, D'Schwarzreiter bei der Gablonzer Hütte, D'Arikogler auf der Sonnenalm, die Gosinger Geigenmusi bei der Zwieselalmhütte sowie die Almsüberl Musi bei der Rottenhofhütte für beste Stimmung. Die rund zweistündige Wanderung

verbindet alle fünf Hütten und kann in beide Richtungen begangen werden. Die Gosaukambahn sowie die Donnerkogelbahn bringen die Gäste direkt auf die Alm. Beide Seilbahnen sind an diesem Tag bis 19 Uhr durchgehend in Betrieb. ■

OÖ KULTURSOMMER

Festivals in Gmunden

BEZIRK. Der OÖ Kultursommer findet heuer zum mittlerweile neunten Mal statt. Zu ihm gehören 80 Veranstaltungen in ganz Oberösterreich – einige davon im Bezirk Gmunden.

Vom Frühjahr bis in den Herbst sind viele Festivals in allen Regionen Oberösterreichs versammelt. Offiziell eingeläutet wurde der OÖ Kultursommer 2026 mit einem fest im Kulturhof Perg.

Gmundner Programm

Im Bezirk Gmunden gibt es konkret fünf Veranstaltungen beziehungsweise Festivals, die zum OÖ Kultursommer zählen. Den Auftakt macht das Bruckner Orchester Linz beim Salzkammergut Open-Air von Donnerstag, 9. Juli, bis Sonntag, 12. Juli. In verschiedenen Aufführungen werden musikalische Darbietungen



Open-Air am Traunsee Foto: Reinhard Winkler

von Klassik bis Disney-Musik geboten. Die Konzerte finden im Rahmen der Salzkammergut Festwochen statt, die ebenfalls zum Kultursommer zählen.

Auch die Kaiserstadt kommt nicht zu kurz: In Bad Ischl findet ab Samstag, 11. Juli, das Lehar Festival statt und lädt bis Ende August zu unterschiedlichen Veranstaltungen ein.

Genau wie das Kirchklang Festival, das noch bis Samstag, 15. August, im ganzen Salzkammergut läuft. ■

LIED.FEST

Musikalische Vielfalt

GMUNDEN. Das Lied.Fest bringt von Freitag, 17. Juli, bis Sonntag, 19. Juli, im Stadttheater Gmunden klassische Liedkunst, Singer-Songwriter, Jazz und Pop auf die Bühne. Die Konzerte finden im Rahmen der Salzkammergut Festwochen Gmunden statt. Tips verlost für jeden Abend einmal zwei Karten.

Zum Auftakt am Freitag, 17. Juli, um 19.30 Uhr trifft beim Lied.Fest I Johannes Brahms' Liedzyklus „Die schöne Magelone“ in einer Neuinterpretation auf neue Texte von Teresa Präauer. Im zweiten Teil des Abends präsentiert das Duo Oehl poetische Popmusik.

Am Samstag, 18. Juli, um 19.30 Uhr stehen Ernst Molden und Sigrid Horn beim Lied.Fest II mit einem gemeinsamen Programm



Tom Neuwirth

Foto: Lukas Feix/wursttv.com

auf der Bühne. Den Abschluss bildet am Sonntag, 19. Juli, um 18 Uhr das Lied.Fest III mit Jazzmusikerin Anna Maurer und ihrem Trio sowie Tom Neuwirth, der als Conchita Wurst international bekannt wurde und ganz persönlich auftritt. ■

Infos und Gewinnspiel



BAHNHOF HALLSTATT

Frauenbiografien

HALLSTATT. Unter dem Titel „Nächster Halt: Bahnhof Hallstatt – Begegnungen markanter Frauen“ stehen am Bahnhof Hallstatt Frauen im Mittelpunkt, die das Salzkammergut geprägt haben oder eng mit der Region verbunden sind.

Die Ausstellung versammelt Biografien von 30 Frauen aus unterschiedlichen Lebenswelten. Ergänzt werden die Geschichten durch lebensgroße Nachbildungen, die verschiedene Beweggründe des Reisens und Unterwegsseins sichtbar machen.

Ausstellung

Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, 4. Juli, um 15 Uhr mit Vertretern aus Politik, Kultur und Organisation. Organisiert wird das Projekt von Aufbruch, Salz-



Kuratorin Elizabeth Baum-Breuer begleitet die Vernissage. Foto: Rebecca Baum

kammergut! – die Nachfolgeorganisation der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 – gemeinsam mit der britisch-österreichischen Sozialwissenschaftlerin Elizabeth Baum-Breuer.

Die Ausstellung ist bis Sonntag, 12. Juli, sowie von Freitag, 24. Juli, bis Sonntag, 26. Juli, jeweils von Freitag bis Sonntag, 13 bis 17 Uhr, im Bahnhof Hallstatt zu sehen. ■

KUNSTUNI LINZ

What would Thomas Bernhard do?

GMUNDEN. Im Rahmen der Salzkammergut Festwochen Gmunden lädt die Kunstuniversität Linz zum sechsten Mal zur „BestOff Sommerfrische“ mit dem diesjährigen Titel „WWTBD – What would Thomas Bernhard do?“



Brigitte Hütter

Foto: Mark Sengstbrat

Im Toscanapark und im ehemaligen Thomas-Bernhard-Archiv präsentieren Studierende und Absolventen der Kunstuniversität Linz Arbeiten, die sich mit Sprache, Raum und gesellschaftlicher Verantwortung auseinandersetzen. Gezeigt werden Installationen, Interventionen, performative Formate sowie textbasierte Beiträge. Kuratiert wird die Ausstellung von Simone Barlian. Kunstuni-Rektorin

Brigitte Hütter freut sich über den besonderen Ausstellungsort: „Diesmal freuen wir uns besonders, dass die jungen Künstler ihre Werke nicht nur im Toscanapark, sondern auch im angrenzenden ehemaligen Thomas-Bernhard-Archiv präsentieren dürfen.“ Zu sehen ist die Ausstellung von Sonntag, 28. Juni, bis Sonntag, 2. August, jeweils Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 19 Uhr in der Villa Stonborough im Toscanapark Gmunden. ■

JUBILÄUMSWANDERUNG

20 Jahre Europakreuz

EBENSEE. Das Europakreuz am Alberfeldkogel feiert sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet eine Jubiläumswanderung mit Bergmesse und Festakt mit Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) statt.



Europakreuz

Foto: TTG Chris Eder Media

Das Europakreuz am Feuerkogel feiert heuer sein 20-jähriges Bestehen. Es wurde im Juni 2006 auf Initiative der HTL Wels, der Naturfreunde Ebensee und der OÖ Seilbahnholding errichtet und gilt als Wahrzeichen der Region.

Europakreuz ist vom Feuerkogel aus in rund einer Stunde Gehzeit erreichbar.

Ermäßigung

Für Gäste gibt es an diesem Tag einen Rabatt von 20 Prozent auf die Berg- und Talfahrt mit der Bergbahn Feuerkogel.

Die Ermäßigung gilt sowohl im Online-Ticketshop als auch an den Kassen. Tickets und Informationen unter www.feuerkogel.info ■

Jubiläumswanderung

Aus diesem Anlass findet am Freitag, 10. Juli, eine Jubiläumswanderung statt. Beginn ist um 11.30 Uhr mit einer Bergmesse beim Europakreuz auf 1.707 Metern Seehöhe. Anschließend folgen Ansprachen der Veranstalter und Ehrengäste. Das

communale oö
APR – NOV 2026

Mut.

16 26

400 JAHRE
BAUERNKRIEG
IN OÖ

4.-5.7.
PEUERBACH

QR Code

communale.at

ÖÖ LANDES-KULTUR GMBH

Kultur ober

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

TOP-Termine



DINOS HAUTNAH ERLEBEN
KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus“, eine XXL Wasserrutsche an heißen Tagen und vieles mehr.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Gmunden: Dienstag, Sozial-Bücherflohmarkt, Haus Kirchenplatz 4 (neben der Stadtpfarrkirche), 8.30 - 11.30

Gmunden: Donnerstag, 19.30, Sonntag, 9.30, Gottesdienst, Neuapostolische Kirche, Neuhofenstraße 28

Gmunden: Montag, 18.30, Bibel- und Gebetsabend, Hausgemeinde, Liesengutstraße 18, Infos: ☎ 0670 4080247

Gmunden: Sonntag, Hl. Eucharistiefeier und Krankengebet, Evangelikal-Episkopale Kirche St. Paulus, Theresienthalstraße 71, 18.00

Gmunden: Sonntag, Lebendiger Gottesdienst, Freikirche "Leben in Christus", Neuho-fenstraße 37, 10.00

Mobbing-Telefon: Montag, 17 - 20.00.
☎ 0732 7610-3610

DO, 2. Juli

Bad Goisern: Aquajogging, Leihgurt vor-handen, Parkbad, 18.30 - 19.25, Infos bei D. Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EkiZ, 15 - 17.00

Gmunden: Kasperltheater "Kasperl fährt auf Urlaub", Eintritt frei, Marktplatz SEP, 15.00 und 16.30

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Un-kostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Auflösung Sudoku

2	6	7	5	9	8	4	3	1
1	3	8	2	7	4	9	6	5
5	4	9	1	6	3	7	2	8
3	5	4	9	2	7	8	1	6
9	1	2	8	5	6	3	4	7
8	7	6	4	3	1	2	5	9
7	2	5	3	1	9	6	8	4
4	9	3	6	8	5	1	7	2
6	8	1	7	4	2	5	9	3



Vortrag Unter dem Titel „Frauen in der Kirche – Selbstverständlich oder aus-nahmsweise?“ findet am Donnerstag, 9. Juli, um 18 Uhr im Arbeiterheim Eben-see ein Vortragsabend statt. Die aus Bad Goisern stammende evangelische Bi-schöfin Cornelia Richter (im Bild) und der emeritierte Linzer Theologe Franz Gru-ber sprechen über die Rolle von Frauen in den Kirchen.
Foto: Barbara Frommann

Ohlsdorf: Wanderung "Rund um den Lang-bathsee", genaue Infos und Anmeldungen bei Manfred Spitzbart: ☎ 0664 1116280, VA: Na-turfreunde

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Informationen
aus Ihrer Region.

FR, 3. Juli

Bad Goisern: Aquajogging, Leihgurt vor-handen, Parkbad, 8 - 8.55, Infos bei D. Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Ischl: Stadtfest - Bühnenprogramm, Umzug, Frühschoppen, Fahrgeschäfte, ... 3. - 5. Juli, Kurpark und Stadtzentrum, Info: badischl.salzkammergut.at/stadtfest

Bad Ischl: Stadtfest, 3. - 5. Juli

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EkiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Vernissage Sommerausstellung Vinzenz Schüller; Atelier Seegrün, 19.00

Gschwandt: Kinderwagertreff, Treffpunkt: Kindergartenparkplatz, 14.30

Gschwandt: Kinderwagertreff; 14.30

SA, 4. Juli

Bad Ischl: Stadtfest - Bühnenprogramm, Umzug, Frühschoppen, Fahrgeschäfte, ... 3. - 5. Juli, Kurpark und Stadtzentrum, Info: badischl.salzkammergut.at/stadtfest

Gschwandt: Fußball-Ortsmeisterschaften, Wallweg 3, 11.00

Gschwandt: Fußball-Ortsmeisterschaften, Wallweg 3, ab 11.00

SO, 5. Juli

Bad Ischl: Fußball-WM Public Viewing: Ach-telfinale, Kurpark, 22.00

Bad Ischl: Stadtfest - Bühnenprogramm, Umzug, Frühschoppen, Fahrgeschäfte, ... 3. - 5. Juli, Kurpark und Stadtzentrum, Info: badischl.salzkammergut.at/stadtfest

MO, 6. Juli

Bad Ischl: Fußball-WM Public Viewing: Ach-telfinale, Kurpark, 21.00

DI, 7. Juli

Altmünster: Spielenachmittag, € 5,-/Familie, Elki Zentrum Traunsee, 15.00, Anmeldung er-beten: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: offener Treff - Eltern Kind Ca-fe, kostenlos (mit Jause € 5,-), EkiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: Fußball-WM Public Viewing: Ach-telfinale im Kurpark, 18.00

Bad Ischl: Kurkonzert der Salinenmusikkapel-le Bad Ischl im Musikpavillon (Kurpark), 19.30

Laakirchen: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EkiZ, 14.30 - 16.30

Ohlsdorf: offener Treff, kostenlos, EkiZ, 15 - 16.30

MI, 8. Juli

Bad Ischl: Orchesterkonzert des Kurorches-ters, Musikpavillon-Kurpark, 19.30 (bei Schlechtwetter Trinkhalle)

DO, 9. Juli

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Desselbrunn: Tanzabend, GH Mair, Sicking, ab 18.00



FR, 10. Juli

Gmunden: Dämmerschoppen (ab 20.00) beim Depotfest der Freiwilligen Feuerwehr; Hauptfeuerwache Traundorf, Festbetrieb ab 18.00

Laakirchen: "Faszination Gmöser Moor", Treffpunkt: Parkplatz Moorbad Gmös, 15.00, Infos und Anmeldungen bei Anna Maria Hau-ser: ☎ 0664 1578116

Zahnärzte

Bezirk Gmunden, Wochenend-Not-dienst: 4. und 5. Juli, 9 - 12.00, DDR. Carina Dirisamer, Gschwandter Straße 22a, Laakirchen ☎ 07613 3342

Voranzeigen



Open Air mit BARBARA BALLDINI
"Höhepunkte", VORCHDORF, Kitzmantelfabrik (Innenhof), 6.8., 19:30Uhr, Karten: ÖTicket, www.balldini.com



Save the Date: Traunkirchen, Testtag Stickl-Elektroyachten, 4. Juli 2026, beim Segelclub. Modifizierte Modelle - wir freuen uns auf Sie! Anmeldung unter 07617 2248 oder office@boote-stummer.at

Blutspenden

Vorchdorf: 06. und 07. Juli, Rotes Kreuz, 15.30 - 20.30

Märkte

Steyrermühl: jeden Freitag, Flohmarkt für soziale Zwecke, Pfarrzentrum, 15 - 18.00

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag:
Bad Ischl: Tierambulanz-Salzkammergut ☎ 06132 23724

Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612 64141

Beratungs-Tipps

Altmünster: Elternberatung, 3. Juli, El-ki Zentrum Traunsee, 8.30 - 9.30

Arbeitsassistentz Miteinander, kostenlose Unterstützung für Menschen mit Behinde-rung/gesundheitlicher Einschränkung bei der Jobsuche. ☎ 0699 13782073

Bad Ischl: Alkohol-Angehörigen, Refle-xionsgruppe. ☎ 0664 6007289555

Bad Ischl: Alkohol-Reflexionsgruppe. ☎ 0664 6007289555

Bad Ischl: kostenlose Männerbera-tung. ☎ 0660 7241256

Familientherapie und Männerbera-tung. ☎ 0732 7720-53300

Gmunden/Vöcklabruck: Schuldnerbera-tung. ☎ 07672 27776

Gmunden: pro mente oö Ikarus, Bera-tungsstelle für Suchtfragen. ☎ 07612 77066

Hilfe für **Angehörige von Alkoholikern, "Al-Anon Familiengruppen"** und **"Ala-teen":** www.al-anon.at

M.A.S Alzheimerhilfe. ☎ 06132 2141011

Mobbingtelefon ☎ 0732 7610 3610, www.mobbingtelefon.at

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
1.145,-

Kornos Beach

- 7 Nächte im DZ Superior mit Halbpension
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 09.08.2026
- Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.145,-

Ihre Vorteile:

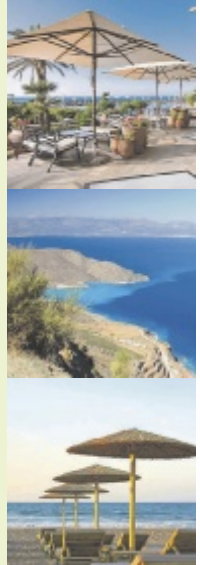
- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Zentrale Lage im Herzen von Amoudara
- Besonderes, hochwertiges Ambiente
- Zimmer mit direktem Poolzugang
- Hoteleigener Beach Club

Sentido Amouda Bay

- 7 Nächte im DZ mit All Inclusive
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 06.09.2026
- Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.302,-

Ihre Vorteile:

- Direkte Strandlage an einem der schönsten Strände der Region
- Herrlich weitläufige und ruhige Gartenanlage
- Malia & Stalis fußläufig erreichbar
- Sehr gute Küche mit besonders vielen kretischen Spezialitäten
- Stammgäste schwärmen vom Urlaub unter Freunden



DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag



ab
849,-
inkl. Flug

COSTA SMERALDA

KREUZFAHRT KANARISCHE INSELN UND HIGHLIGHTS IM ATLANTIK – AB/BIS MÜNCHEN

wöchentlich ab 19.11.2026 bis 26.03.2027

Achtung – Routen und Termine sind jeweils abweichend



ab
939,-

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER INKL. MAROKKO

25.11.-05.12.2026

Tag 1: Savona
Tag 2: Barcelona
Tag 3: Tag auf See
Tag 4: Gibraltar

Tag 5: Casablanca
Tag 6: Tanger
Tag 7: Cadiz
Tag 8: Malaga

Tag 9: Erholung auf See
Tag 10: Marseille
Tag 11: Savona



Osterferien – ideal für Familien

ab
895,-
inkl. Bus

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, SPANIEN, FRANKREICH

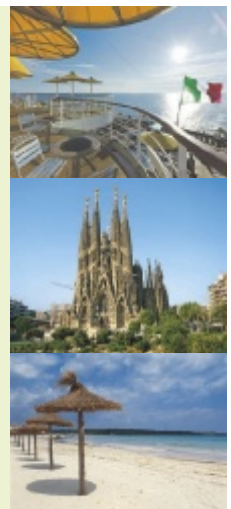
20./21.-27.03.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl:
zb: myItalian ab 205,- 7 Tage/6 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung



tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



Energiekosten
massiv senken!

HONS
by AEROPE



Luftwärmepumpen – sauber und smart:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 75 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,1)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan (R290)
- ✓ Besonders leiser Betrieb

Ihr Weg zum energieautarken Zuhause.

Wärmepumpe, Photovoltaik und Stromspeicher bilden ein zukunftssicheres Gesamtsystem, das Ihre Energiekosten senkt und Ihre Unabhängigkeit nachhaltig stärkt.

**Jetzt unverbindlich
informieren!**



PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 465 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)
- ✓ Bidirektionales Laden

PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!



Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS Installateur** hat die ideale Lösung



E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**



Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbau- arbeiten



Kosten senken: Abwicklung durch den **HONS-Förderungsprofi**

► **Alle Anlagen maximal förderfähig.**

► **Hunderte Referenzanlagen – Vor-Ort-Besichtigungen möglich.**

Ihr Weg zur
unabhängigen
Energieversorgung

**KOSTENLOSE
BERATUNG**

+43 7612 76120
office@aerope-hons.at

www.aerope-hons.at

ODER SCANNEN SIE
DIREKT DIESEN QR-CODE:



- Verwendung bestehender Heizkörper
- Optimal für Fußbodenheizung
- Keine Gebäudesanierung notwendig

JETZT € 500 STARTBONUS SICHERN!